

Anmeldung

- Ja**, ich nehme am Symposium am Samstag, den **06. September 2014** ab **09:00 Uhr**, teil.
- Nein**, ich werde an der Fortbildung nicht teilnehmen. Bitte laden Sie mich zum nächsten Symposium wieder ein.

Frau Herr

_____ Titel

_____ Vorname Name

_____ Klinik/ Praxis

_____ Abteilung/ Fachrichtung

_____ Position/ Funktion

_____ Straße (Klinik/ Praxis)

_____ PLZ, Ort (Klinik/ Praxis)

_____ Telefon Telefax

_____ E-Mail

_____ Datum Unterschrift

zertifiziert
8
Punkte

Die Teilnahme am Symposium ist kostenfrei. Für unsere Planung bitten wir höflich um Ihre **schriftliche Voranmeldung**.

Allgemeine Hinweise

Wissenschaftliche Leitung

PROF. DR. MED. STEPHAN FELIX

Direktor der Klinik und Poliklinik für Innere Medizin B

Universitätsmedizin Greifswald
Zentrum für Innere Medizin
Ferdinand-Sauerbruch-Straße
17475 Greifswald

Veranstalter/ Kongressorganisation

Schäfer Event & Kommunikation
Silke Schäfer

Potsdamer Straße 73
14513 Teltow
Tel. 030 / 886 756 82
Fax 030 / 887 099 26
s.schaefer@schaeferevent.de
www.schaeferevent.de

Veranstaltungsort

Stiftung Alfried Krupp Kolleg Greifswald
Martin-Luther-Str. 14, 17489 Greifswald

Tagungszeit

Samstag, den **06. September 2014**
von 09:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Teilnahme

Die Teilnahme an der ärztlichen Fortbildung ist inklusive der Pausenverpflegungen kostenfrei.

Zertifizierung

Die Veranstaltung wurde bei der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern als ärztliche Fortbildung zertifiziert und ist mit **8 CME-Punkten**/ Kategorie A anrechenbar.

Sponsoren (Stand bei Drucklegung)

SAVE THE DATE

Diese ärztliche Fortbildung wird maßgeblich über Sponsoringgelder finanziert und ermöglicht. Die beteiligten Unternehmen werden im finalen Flyer aufgeführt - regelmäßig aktualisierte Informationen zur Transparenz können auch über www.schaeferevent.de eingesehen werden.



Von der chronischen Herzinsuffizienz zur Dekompensation



Samstag
06. September 2014

STIFTUNG ALFRIED KRUPP KOLLEG GREIFSWALD

Wissenschaftliche Leitung:

PROF. DR. MED. STEPHAN FELIX
Direktor der Klinik und Poliklinik für Innere Medizin B
Zentrum für Innere Medizin
Universitätsmedizin Greifswald



Veranstalter:

SCHÄFER EVENT & KOMMUNIKATION

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

ich möchte Sie herzlich zu unserem diesjährigen Ostsee-Herztag einladen. Wir bieten Ihnen ein umfassendes Programm an, das der Diagnostik und Therapie der chronischen und akuten Herzinsuffizienz gewidmet ist.

Die Herzinsuffizienz ist mit einer Prävalenz von 1-2 % der erwachsenen Bevölkerung in Europa eine der häufigsten Erkrankungen. In Deutschland ist sie die häufigste Hauptdiagnose für eine stationäre Behandlung. Vor zwei Jahren sind auf diesem Gebiet von der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie neue internationale Diagnose- und Therapierichtlinien erschienen, die von den nationalen Fachgesellschaften übernommen wurden. Die moderne Diagnostik der chronischen und akuten Herzinsuffizienz basiert auf wissenschaftlich belegten Prozeduren, die auch in der klinischen Praxis gut umsetzbar sind.

Während der letzten Dekaden konnte durch die Verbesserung der medikamentösen Therapie die Prognose der chronischen Herzinsuffizienz deutlich verbessert werden. Demgegenüber ist auch heute noch die Prognose der akut dekompensierten chronischen Herzinsuffizienz unverändert ernst. Aktuell werden für diese Indikation neue Pharmaka in multizentrischen Studien getestet.

Wir würden Ihnen gerne neue Aspekte in der Diagnostik und Therapie der Herzinsuffizienz vorstellen, die auch die praktischen Aspekte der Patientenversorgung betreffen. Ich würde mich freuen, wenn unser Programm Ihr Interesse findet und wir mit Ihnen bewährte und neue Diagnose- und Therapiekonzepte vielseitig diskutieren können.

Ihr

S. Felix

- Begrüßung
Prof. Dr. med. Stephan Felix
- 09.00 Uhr **Strategiewechsel beim ACS zur Prävention der Herzinsuffizienz:**
Welches Duo oder Triple in der antithrombotischen Therapie und löst Copeptin unsere Probleme mit dem hsTroponin?
M. Möckel, Berlin
- Herzinsuffizienz = Herzinsuffizienz?**
Vorsitz: G. Baumann, Berlin und S. Felix, Greifswald
- 09.30 Uhr **Epidemiologie und Prognose der Herzinsuffizienz**
S. Felix, Greifswald
- 09.50 Uhr **Pathogenese und Diagnose der systolischen und diastolischen Herzinsuffizienz**
R. Busch, Greifswald
- 10.10 Uhr **Herzklappenvitien als Ursache oder Folge der Herzinsuffizienz**
M. Dörr, Greifswald
- 10.30 Uhr **Rhythmusstörungen als Ursache oder Folge der Herzinsuffizienz**
M. Busch, Greifswald
- 10.50 Uhr **Pulmonale Hypertonie infolge linksventrikulärer Erkrankungen**
T. Bollmann, Greifswald
- 11.10 Uhr **Auswirkungen der Herzinsuffizienz auf andere Organsysteme**
V. Stangl, Berlin
- 11.30 Uhr *Kaffeepause in der begleitenden Industrieausstellung*

Therapie der Herzinsuffizienz - evidenzbasiert und innovativ

Vorsitz: K. Stangl, Berlin und M. Dörr, Greifswald

- 12.00 Uhr **Leitlinienorientierte Therapie der chronischen Herzinsuffizienz**
K. Empen, Greifswald
- 12.20 Uhr **Therapie der akuten und akut dekompensierten chronischen Herzinsuffizienz**
S. Felix, Greifswald
- 12.40 Uhr **Innovative Verfahren in der Herzinsuffizienztherapie/ im kardiogenen Schock**
P. Abel, Greifswald
- 13.00 Uhr **Chirurgische Herzunterstützungssysteme: Indikation und Management**
H.-G. Wollert, Karlsburg
- 13.20 Uhr **Schrittmacher- und ICD-Therapie bei Herzinsuffizienz – ein Update**
M. Busch, Greifswald
- 13.40 Uhr *Mittagsimbiss in der begleitenden Industrieausstellung*
- Vorsitz: V. Stangl, Berlin und K. Empen, Greifswald*
- 14.20 Uhr **Etablierte und experimentelle Therapie der pulmonalen Hypertonie und Rechtsherzinsuffizienz infolge linksventrikulärer Erkrankungen**
K. Stangl, Berlin
- 14.40 Uhr **Herz- und Niereninsuffizienz – Auswege aus dem Desaster?**
V. Bohlscheid, Neubrandenburg
- 15.00 Uhr **Trainingstherapie bei Herzinsuffizienz**
M. Dörr, Greifswald
- 15.20 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**
Prof. Dr. med. Stephan Felix

Prof. Dr. med. Gert BAUMANN
Prof. Dr. med. Karl STANGL
Prof. Dr. med. Verena STANGL
Medizinische Klinik mit SP Kardiologie und Angiologie, Campus Charité Mitte, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Dr. med. Volker BOHLSCHIED
Klinik für Innere Medizin 3, Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg

Prof. Dr. med. Martin MÖCKEL
Notfallmedizin, Rettungsstellen und Chest Pain Units, Campus Virchow-Klinikum und Campus Charité Mitte, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med. Hans-Georg WOLLERT
Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Klinikum Karlsburg

OA Dr. med. Peter ABEL
Dr. med. Tom BOLLMANN
OA Dr. med. Mathias BUSCH
OÄ Dr. med. Raila BUSCH
OA Prof. Dr. med. Marcus DÖRR
Ltd. OA Priv.-Doz. Dr. med. Klaus EMPEN
Klinik für Innere Medizin B, Universitätsmedizin Greifswald